

## Neues aus der Grieser KITA

Am Montag, den 7. Mai findet um 20.00 Uhr ein Bastelabend statt. Die Dinge, die wir herstellen sind für den Verkauf am Weihnachtsmarkt bestimmt. Wer sich für neue Techniken interessiert und uns in dieser Hinsicht unterstützen möchte, der ist herzlich eingeladen.

Am Dienstag, den 8. Mai feiern wir unser einjähriges Waldjubiläum.

Wir haben viel erlebt:

Sonne und Regen, Wind, Sturm und Gewitter.

Stöcke gesucht, Stämme gesägt, Moos gesammelt, im Wasser gewatet und längs in der Sumpfwiese gelegen.

Ameisenpfade entdeckt und Schneckenrennen beobachtet, den Vögeln und dem Wind gelauscht und den Nikolaus getroffen.

Brücken und Dämme gebaut und auf Hochsitze geklettert.



Und sind nicht mehr krank geworden, als die Kinder, deren Eltern die Frischluft fürchteten.

Unser DANK gebührt allen Eltern, die uns ohne zu klagen die Kinder zum Treffpunkt führen und auch wieder abholen, obwohl sie da nicht mehr so sauber waren!

Ohne Euch hätten wir unser Projekt nie so lange verwirklichen können!

### Schneeschippen zum Stundenlohn

*Der Kindergarten Gries sucht gegen Bezahlung für die Zukunft eine/n zuverlässige/n Mitarbeiter/in für den Räumdienst im Winter.*

Der Gehweg vor dem Kindergarten muß um 7 Uhr von Schnee und Eis befreit sein. Die Erzieherinnen können dies nicht leisten, ohne ihre Aufsichtspflicht zu verletzen. Bitte melden Sie sich!

*Ihr KiTa-Team Gries*



## KERCHEBLÄÄDCHÉ

der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries

17. Jahrgang

Mai 2001



**MONATSSPRUCH MAI:**  
 EURE REDE SEI ALLEZEIT  
 FREUNDLICH UND MIT SALZ  
 GEWÜRZT, DASS IHR WISST,  
 WIE IHR EINEM JEDEN  
 ANTWORTEN SOLLT.  
 KOLASSER 4,6

Versweise – 2 • Kindergottesdienst – 3 • Dorfplatzfest/Präparandenpraktikum – 4 • Silberne Konfirmation Miesau/GAW – 5 • Termine – 6-7 • Förderverein Kirchenorgel – 8 • Kirchenanstrich Miesau – 9 • Presbyterium Gries/Dekanatsfrauentag – 10 • KiGa Miesau – 11 • KiTa Gries – 12

**Impressum:** Das KERCHEBLÄÄDCHÉ ist der Gemeindebrief der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries. Verantwortlich zeichnet sich das Prot. Pfarramt Miesau, St. Wendeler Straße 26, 66892 Bruchmühlbach-Miesau, Telefon: 0 63 72 – 14 56, Telefax: 5 03 52, <http://www.evpfalz.de/gemeind/miesau>, eMail: [prot.pfarramt.miesau@t-online.de](mailto:prot.pfarramt.miesau@t-online.de). Konto beim Ev. Verwaltungsamt Homburg Nr. 10 10 28 69 77 Kreissparkasse Saarpfalz BLZ 594 500 10 (Bitte beim Verwendungszweck stets Miesau bzw. Gries mit angeben) Unsere Sekretärin Frau Bößhar-Zimmer ist jeweils mittwochs von 8.30-10.30 Uhr und freitags von 8.30-12.30 Uhr im Pfarrbüro des Prot. Pfarramtes Miesau zu erreichen! Das KERCHEBLÄÄDCHÉ erscheint elf Mal im Jahr in einer Auflagenhöhe von ca. 1.540 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Druck: Eigendruck

Regeln für unsere Rede, wie sie dieser Monatsspruch aufstellt, gibt es schon beim alten Sokrates. Und Jeder und Jede muß dabei für sich nachdenken, in welchen Situationen wohl gesalzene Rede angebracht ist und wann Zurückhaltung und Freundlichkeit die besseren Mittel der Wahl sind. Und oftmals ist es auch sinnvoll Dinge für sich und seine Zunge im Zaum zu halten. Wann das so ist, sagen uns die drei Siebe des Sokrates:

*Ganz aufgeregt kam einer zum weisen Sokrates gelaufen: „Höre, Sokrates, das muß ich dir erzählen, wie dein Freund ...“ „Halt ein!“ unterbrach ihn der Weise. „Hast du das, was du mir erzählen willst, durch die drei Siebe gesiebt?“ „Drei Siebe?“ fragte der andere verwundert. „Ja, drei Siebe. Das erste Sieb ist die Wahrheit. Hast du alles, was du mir erzählen willst, geprüft, ob es wahr ist?“ „Nein, ich hörte es erzählen.“*

*„So, so. Aber sicher hast du es mit dem zweiten Sieb geprüft, es ist die Güte. Ist, was du mir erzählen*

*willst, wenn schon nicht als wahr erwiesen, so doch wenigstens gut?“*

*„Nein, das ist es nicht, im Gegenteil.“*

*Der Weise unterbrach ihn: „Laß uns auch noch das dritte Sieb anwenden und fragen, ob es notwendig ist, mir das zu erzählen, was dich so erregt.“ „Notwendig nun gerade nicht.“*

*„Also“, lächelte der Weise, „wenn das, was du mir erzählen willst, weder wahr noch gut noch notwendig ist, so laß es begraben sein und belaste dich und mich nicht damit!“*

Und der Bibeltext könnte hier noch ein weiteres Sieb hinzufügen. Nämlich das Sieb des Salzes, das ja bekanntlich konserviert. Ist also das, was wir sagen wollen nur so dahergesagt, oder ist es dafür geeignet, konserviert zu werden, so daß wir auch morgen noch dazu stehen können?

Einen Monat mit bewußter Rede wünsche ich Ihnen und mir.

*Ihre Pfarrerin Ute Stoll-Rummel*

Monatsspruch

**E**ure Rede sei

Mai

*allezeit freundlich und mit Salz gewürzt,  
daß ihr wißt, wie ihr einem jeden antworten sollt.“*

KOL 4 VERS 6



## Kinderernährung und Zahnpflege

Der Wichtigkeit halber ist das bei uns ein immer wiederkehrendes Thema. Ernährungserziehung im Kindergarten bedeutet die Vermittlung positiver Erfahrungen mit gesunden Lebensmitteln, die für Gesundheit, Lebensfreude und Genuß stehen. Diese Erfahrungen motivieren zumeist zu gesundheitsbewußter Ernährung. Eß- und Trinkgewohnheiten werden so im Wesentlichen über die emotionale „Schiene“ eingeübt und können damit nachhaltiger zu einem bald selbstverständlichen Teil des Alltags werden. Wir haben das Interesse der Kinder vor allem dadurch geweckt, indem sie beim Einkaufen, Kochen und Backen mitwirken konnten, um so einen Blick für die Zusammenhänge und Vorgänge innerhalb des Ernährungsgeschehens zu bekommen.

Da richtige Ernährung die Voraussetzung für gesunde Zähne ist, sind wir bei unserer Aktion auch

auf die Zahnpflege eingegangen. Der Zahngesundheitsziehung kommt deshalb eine so große Bedeutung zu, da nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen rund die Hälfte der Kleinkinder Karies hat – ein alarmierender Befund. Damit für die Kinder ein jährlicher Besuch beim Zahnarzt nicht mit Angst verbunden sein muß, hatten wir die Zahnarztpraxis Kries in Miesau besucht. Nach einem kleinen Videofilm über die beiden „Bösewichte Karies und Baktus“ durften sich die Kinder die gesamten Räume anschauen. Hierbei konnten die beiden Zahnärzte vieles über ihre tägliche Arbeit erzählen, und dies in einer netten, einfühlsamen Art. Am Ende des Besuches erhielt dann noch jedes Kind ein Zahnputzset mit der Bitte, dies recht oft zu benutzen. Ein herzliches Dankeschön an das gesamte Praxisteam.

*Ihr Kindergarten-Team*

## Aus dem Grieser Presbyterium

Die vor drei Monaten beantragte kirchenaufsichtliche Genehmigung zum Aufbau der Orgel ist nun auch schriftlich eingegangen.

Von der Landeskirche wurden bewilligt: Ein Zuschuß von 5.000 DM und ein Darlehen von 10.000 DM. Das zinslose Darlehen ist in 20 Jahresraten zu je 500 DM ab dem 30. September 2002 zurückzuzahlen.

Der Orgelbaumeister hat in Abstimmung mit dem Presbyterium und dem Orgelsachverständigen der Landeskirche nunmehr den vierten Entwurf des Pfeifenprojektes vorgelegt, der so auch verwirklicht wird. Dazu ist das Gehäuse vom Schreiner schon angefertigt worden. Die Neuanfertigung war nur unwesentlich teurer

als die Renovierung des alten Gehäuses, das ja zudem noch an beiden Seiten hätte verlängert werden müssen.

An der Frontseite der Orgel stehen die Metallpfeifen, an den Seiten links und rechts die Holzpfeifen, die farblich an den Spieltisch und an das Gehäuse angeglichen werden. Etwa zehn Metallpfeifen, die vorher auch schon stumm und nur der Optik wegen eingebaut waren, können nun an Interessenten versteigert werden.

Das Geländer an der Empore, das in der Höhe nicht mehr den heutigen baulichen Anforderungen (100 cm) entspricht, soll durch einen in dieser Höhe angebrachten Handlauf aus Edelstahl ergänzt werden.

L. Kramer

## Dekanatsfrauentag in Hütschenhausen

Wir laden Sie ganz herzlich zum Dekanatsfrauentag des Kirchenbezirks Homburg am 9. Mai um 14 Uhr in Hütschenhausen ein. Das Thema lautet „Den Sonntag heiligen“ – feiern auf protestantisch. Als Referentin spricht Pfrin. Dr. Heiderose Gärtner aus Speyer.

Bitte bringen Sie wie immer ein Kaffeegedeck und Besteck mit! Wir bieten Ihnen Mitfahrgelegenheiten an. Falls diese von Ihnen erwünscht und gebraucht werden melden Sie sich bitte bei J. Eckfelder (Tel. 56 75) oder J. Weber (Tel. 25 14).

J. Weber, Gemeindediakonin

## Unser KiGo im Mai 2001

Sonntag, den 6. Mai

KiGo um 14.00 Uhr

Für das Kirchencafé basteln wir Tischschmuck, decken gemeinsam die Tische und wer will, bastelt noch etwas für Muttertag.

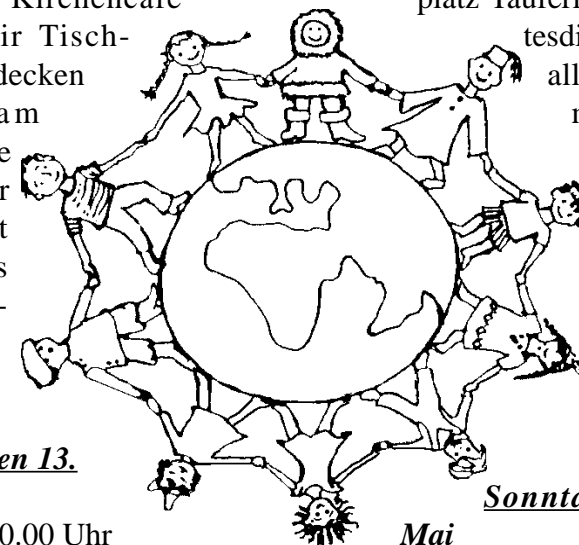
Sonntag, den 13. Mai

KiGo um 10.00 Uhr

Wir erzählen euch von dem Afrikaner, der sich taufen ließ, weil er zu Jesus gehören wollte. Was wißt ihr von eurer Taufe?

Sonntag, den 20. Mai

Heute feiern wir auf dem Dorfplatz Taferinnerungsgottesdienst. Ihr seid alle eingeladen mit zu feiern, auch wenn ihr dieses Jahr nicht zu den Taufkindern gehört.



Sonntag, den 27. Mai

KiGo um 14.00 Uhr

Basteln und singen, singen und basteln, bis zum Umfallen.



**KIRCHE MIT KINDERN**

Bis nächsten Sonntag,  
Eure KiGo-Mitarbeiterinnen

## Dorfplatzfest

**A**uch in diesem Jahr wollen wir wieder im Rahmen des Dorfplatzfestes am **20. Mai 2001 um 10 Uhr** unseren **Tauferinnerungsgottesdienst** feiern. Speziell eingeladen sind dazu die Kinder, die vor 5 bzw. vor 10 Jahren hier in Miesau getauft wurden und sich jetzt gemeinsam mit uns klar machen wollen, was da damals mit ihnen passiert ist. Natürlich sind auch wieder alle anderen eingeladen sich an ihre Taufe zu erinnern.

Sollten wir übrigens bei unseren Einladungen jemanden ver-

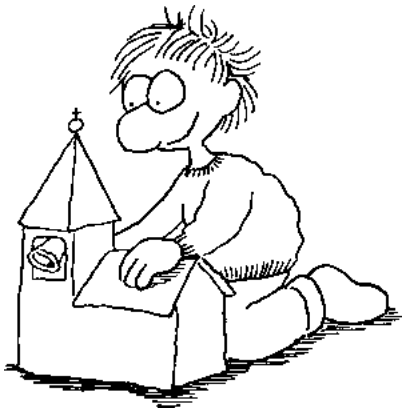
gessen haben, etwa weil die Taufe nicht in Miesau stattgefunden hat, so freuen wir uns über jede weitere Anmeldung im Pfarramt (1456), die aber auch notwendig ist damit wir auch ein kleines Geschenk vorbereiten können.

Im Anschluß an den Gottesdienst feiern wir dann das Dorfplatzfest mit, bei dem auch unser Büchertisch und ein Verkaufstand mit Produkten aus dem Eine-Welt-Laden mit dabei sind.

*Auf Ihr Kommen freut sich das Kigodi-Team und Ihre Pfarrerin*

## Präparandenpraktikum

**I**n den nächsten vier Wochen ist es wieder soweit. Die Präparandinnen und Präparanden unserer Kirchengemeinde (in diesem Jahr nur in Miesau) schwärmen wieder aus in alle Gruppen und Kreise der Gemeinde, um zu erleben, daß Gemeinde nicht nur etwas mit Gottesdienst und Konfirmandenunterricht zu tun hat, sondern in möglichst vielen Bereichen des



Lebens, quer durch alle Alters- und Interessengruppen Aktivitäten anbietet.

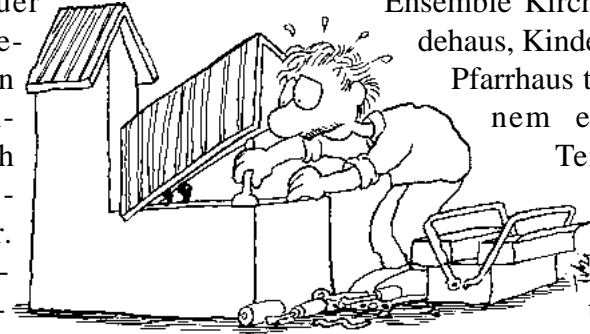
Sollte also in den nächsten Wochen jemand auf sie zukommen und nach ihrer Motivation fragen, seien sie also nicht überrascht, sondern freuen sie sich auf ein Gespräch mit den Jugendlichen, die auf Erkundungstour sind.

*U. Stoll-Rummel, Pfrin.*

## Kirchenanstrich Miesau

**O**bwohl schon für den Herbst 2000 geplant, wurde die Bau-erhaltungsmaßnahme Kirchenanstrich Miesau wegen des andauernden schlechten Wetters immer weiter verzögert.

Am 11. Juni ist es nun nach monatelangem Regen endlich soweit: die Miesauer Kirche bekommt einen neuen Anstrich durch Malermeister Lauer. Die Wetterseite ist in-



zwischen stark angegriffen und auch die Holztüren müssen dringend wieder geschützt werden, da die Eiche-Lasur zunehmend abplatzt und das Holz dem Wetter ungeschützt ausgesetzt ist. Auch der Sandstein hat zum Teil Moos angesetzt und muß gereinigt werden.

Wir bitten deshalb noch einmal um Ihre Mithilfe, da der laufende Haushalt eine solche Baumaßnahme nicht abdecken kann und die letzte Spendenaktion nur wenige hundert Mark eingebracht hat. Helfen Sie uns mit, wenigstens einen Teil der Kosten von 15.000

DM in Form von Spenden zu finanzieren.

Die Miesauer Kirche ist ein Schmuckstück und Mittelpunkt des Dorfes. Wir dürfen nicht warten bis größere Baumängel etwa am Verputz auftreten und die Kosten in die Höhe schnellen. Das Ensemble Kirche, Gemeindehaus, Kindergarten und Pfarrhaus tragen zu einem erheblichen Teil zum Gesamtbild des Dorfmittelpunktes bei. Des-

halb ist es notwendig, daß wir gemeinsam zum Erhalt und zur Gewinnung eines einladenden und baulich gesunden Ortskerns beitragen.

Weitere Bauerhaltungsmaßnahmen stehen auch in naher Zukunft an. So etwa die Sanierung der Traufbretter am Gemeindehausdach und im Spielbereich des Kindergartens das Spielgerät mit der Rutsche, aber auch der Belag von Bürgersteig und Pfarrhausterrasse.

Im Namen der Kirchengemeinde sagen wir für Ihre Unterstützung jetzt schon herzlichen Dank!

*A. Rummel, Pfr.*

## Flötenensemble aus Zweibrücken

Jetzt geht es Schlag auf Schlag. Nachdem die für April geplante Veranstaltung nicht realisierbar war, erwarten wir am 19. Mai um 20 Uhr das Blockflötenensemble der Musikschule Zweibrücken in der Grieser Kirche.

Unter der Leitung von Frau Beisiegel – die übrigens auch im Homburger Vocalensemble mitsingt – werden wir Flötenmusik aus allen Epochen zu hören bekommen.

Darüber hinaus dürfen wir uns jetzt schon auf das sommerlich-weltliche Programm der Zweibrücker Kantorei freuen, die am 19. Juni um 20 Uhr bei uns gastieren.

Endlich ist auch am 21. April die schriftliche kirchenaufsichtliche Genehmigung mit den Orgelbauverträgen bei uns eingetroffen. Durch die Verzögerung der Bauabteilung in Speyer kann der Orgelbauer nun erst richtig loslegen. Allerdings sind wichtige Vorarbeiten in der Werkstatt schon abgeschlossen und der Entwurf des neuen Gehäuses steht endgültig fest. Die Computerzeichnung gibt



uns schon einen vorläufigen Eindruck. Das neue Holzgehäuse ist inzwischen von der Fa. Brandstetter aus Miesau fertiggestellt.

Mit der Fertigstellung aller Arbeiten und damit auch der Indienststellung der Orgel ist Mitte Juni zu rechnen. Zur Silberkonfirmation sollten wir unser neues Instrument auf alle Fälle zu hören bekommen.

Aufgrund der frühen Sommerferien wurde aber der Einweihungstermin der Orgel vom Presbyterium auf den 2. September 2001 um 10 Uhr festgelegt. Wir wollen dieses Ereignis mit einem Festgottesdienst begehen. Wie durch einen wunderbaren Zufall erhalten wir also fast genau 40 Jahre nach der Grundsteinlegung unsere eigene Pfeifenorgel!

Noch ist nicht alles ausfinanziert. Sie wissen: knapp 13.000 DM fehlen noch... Für alle, die uns deshalb weiterhin finanziell unterstützen wollen, sei wieder unser Spendenkonto genannt: unter der Kontonummer 201 359 bei der Raiba Westpfalz (BLZ 540 616 50).

A. Rummel, Pfr.

## Die Silberkonfirmanden 2001

Zur diesjährigen Silberkonfirmation in Miesau am 27. Mai um 14 Uhr haben sich bisher folgende Jubelkonfirmandinnen angemeldet:

Sabine Bettinger, geb. Steinmann • Carmen Bortcher, geb. Stephan • Gerda Brill, geb. Krück • Helga Bußer, geb. Steinmann • Susanne Fromm, geb. Kloos • Peter Kopp • Ulrich Leib-



rock • Susanne Müller, geb. Lahmann • Fred Neumann • Anette Straßer, geb. Wendel • Ellen Wintringer, geb. Wendel • Marina Zimmer, geb. Wagner.

Wir freuen uns mit ihnen, daß sie sich an den großen Tag ihrer Jugendzeit erinnern und des Segens Gottes für das weitere Leben vergewissern dürfen.

U. Stoll-Rummel, Pfrin.

## GAW-Schwerpunkt Brasilien

Protestanten in der Situation als Minderheitenkirche zu helfen, das war schon immer die Aufgabe des Gustav-Adolf-Werkes der Pfalz.

Das Augenmerk liegt 2001 auf Brasilien. Die Kirchen dort boomen. So auch unsere Partnerkirche, die Evangelisch-Lutherische Kirche Brasiliens. Die kirchliche und diakonische Arbeit dort braucht unsere Unterstützung. Besonders, um sich von den vielen charismatischen Sekten, die gerade in Brasilien Hochkonjunktur haben, abzuheben.



Wer mehr über die Arbeit des GAW in Brasilien erfahren möchte, ist herzlich eingeladen, sich bei einer oder mehreren der folgenden Veranstaltungen zu informieren:

- am 12. August 2001 beim GAW-Fest in Homburg,
- vom 17.-19. August 2001 beim Hauptfest des GAW in Winnweiler oder
- vom 15.-19. August 2001 bei der Frauen-Sommerakademie in Enkenbach.

A. Rummel, Pfr.

## GOTTESDIENSTE & TERMINE

06.05.: <b>Konfirmation</b>	10 Uhr („ <i>Kleider machen Leute</i> “) mit Abendmahl
13.05.: <b>Kantate</b>	9 Uhr ( <i>Jes 12,1-6</i> )
20.05.: <b>Rogate</b>	9 Uhr ( <i>Mt 6,7-13</i> )
24.05.: <b>Himmelfahrt</b>	10 Uhr ( <i>Joh 17,20-26</i> ) Kooperationsgottesdienst vor der Vogelbacher Kirche
27.05.: <b>Exaudi</b>	10 Uhr ( <i>Joh 14,15-19</i> )
03.06.: <b>Pfingstfest</b>	10 Uhr ( <i>Num 11,11-25</i> ) mit Abendmahl
<b>Bastelkreis</b>	donnerstags nachmittags im Gemeindesaal
<b>Büchertisch &amp; Basar</b>	sonntags nach dem Gottesdienst
<b>Frauenbund</b>	02., 16. und 30.05. um 20 Uhr
<b>Förderverein Kirchenorgel</b>	19.05. um 20 Uhr Blockflötenensemble der Musikschule Zweibrücken
<b>Frauenfrühstück</b>	23.05. in Miesau um 9 Uhr, „Salz, Petersilie, Essig“ – Vom richtigen Umgang mit Gewürzen, Referat: <i>Pfrin. Werner</i> (St. Wendel), Anmeldung bei Fr. Eckfelder
<b>Kindergottesdienst</b>	<i>samstags</i> um 10 Uhr
<b>Kirchenchor</b>	montags um 19.30 Uhr in Miesau
<b>Krabbelgruppe</b>	dienstags um 16 Uhr im Prot. Kindergarten (P. Wern, Tel. 21 02)
<b>Ökum. Bibelgespräch</b>	08.05. um 20 Uhr in Miesau
<b>Presbyteriumssitzung</b>	15.05. um 19.30 Uhr (öffentlich)
<b>Redaktionsschluß</b>	22.05. um 11 Uhr

## GRIES



Mai

## MIESAU

05.05.: <b>Trauung</b>	12 Uhr Anna Rosin und Daniel Mathias Lietzau
06.05.: <b>Jubilate</b>	14 Uhr ( <i>Gen 1,1-2,4a</i> )
13.05.: <b>Kantate</b>	10 Uhr ( <i>Jes 12,1-6</i> )
20.05.: <b>Dorfplatzfest</b>	10 Uhr ( <i>Tauferinnerung</i> )
24.05.: <b>Himmelfahrt</b>	10 Uhr ( <i>Joh 17,20-26</i> ) Kooperationsgottesdienst vor der Vogelbacher Kirche
26.05.: <b>Trauung</b>	14 Uhr Jutta Dykstra und Peter Grinbergs
27.05.: <b>Silberkonfirmation</b>	14 Uhr ( <i>Joh 14,15-19</i> ) mit Abendmahl
02.06.: <b>Trauung</b>	15 Uhr Sandra Dentz und Thomas Zimmer
03.06.: <b>Pfingstfest</b>	14 Uhr ( <i>Num 11,11-25</i> ) mit Abendmahl
<b>Besuchsdienstkreis</b>	03.05. um 16.30 Uhr im Pfarrhaus
<b>Büchertisch</b>	in der Kirche und beim Dorfplatzfest
<b>Frauenbund</b>	03., 17. und 31.05. jeweils um 15 Uhr
<b>Frauenfrühstück</b>	23.05. um 9 Uhr, „Salz, Petersilie, Essig“ – Vom richtigen Umgang mit Gewürzen, Referat: <i>Pfrin. Werner</i> (St. Wendel), Anmeldung bei Fr. Eckfelder
<b>Gemeindenachmittag</b>	in Buchholz am 8.05. um 15 Uhr im Bürgerhaus, „Aus der Jugendzeit klingt ein Lied“ – Schulzeit im Rückblick – Bitte bringen Sie Bilder oder andere Erinnerungen aus ihrer Schulzeit mit
<b>Jugendgruppe</b>	(13-16 J.) montags um 16 Uhr
<b>Junge Frauengruppe</b>	29.05. um 19 Uhr. Wir laden ein zur Fahrradtour (bei schlechtem Wetter im Gemeindehaus)
<b>Kindergottesdienst</b>	siehe Seite 3
<b>Kindergruppe</b>	donnerstags um 16 Uhr (6-9 J.) & 17 Uhr (9-12 J.)
<b>Kirchencafé</b>	06.05. gestaltet vom Kindergottesdienst
<b>Kirchenchor</b>	montags um 19.30 Uhr
<b>Kleinkind-Turnen</b>	für Kinder ab 14 Monate, am 04. und 18.05. um 10 Uhr im Turnraum des Haus des Kindes
<b>Konfirmationskurse 2002</b>	im Präparandenpraktikum
<b>Krabbelstube</b>	dienstags & donnerstags 9.30 Uhr
<b>Ökum. Bibelgespräch</b>	08.05. um 20 Uhr in Miesau
<b>P•A•U•S•E</b>	01.06. um 20 Uhr
<b>Presbyteriumssitzung</b>	18.05. um 19.30 Uhr (öffentlich)
<b>Redaktionsschluß</b>	22.05. um 11 Uhr



## Spende Kirchenanstrich Miesau

Bitte beachten Sie die eingelegten Überweisungsträger für den im Juni anstehenden Kirchenanstrich in Miesau. Wir bitten Sie herzlich um Ihre Mithilfe, um die Kosten von 15.000 DM durch Ihre Spenden abzufedern.

## Gustav-Adolf-Fest in Homburg

Mit der diesjährigen 3-in-1-Sammlung haben Sie unter anderem das Gustav-Adolf-Werk unterstützt, das 2001 schwerpunktmäßig in Brasilien wirkt. Mehr dazu gibt es im Flyer und am 12. August beim GAW-Fest in Homburg.